

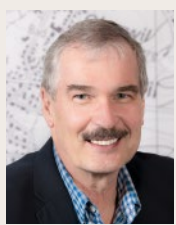
N° 5 November 2017

Eppenberg News

Vierspurausbau Olten–Aarau



Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,
liebe Bauinteressierte



Im Mai 2017 durften wir mit rund 4000 Besuchern den Tag des offenen Eppenbergtunnels feiern. Wir haben uns sehr über das grosse Interesse gefreut. Damals stand die Tunnelbohrmaschine bei rund 1500 von 2616 Meter im Eppenbergtunnel – heute steht sie kurz vor dem Tunnelportal in Gretzenbach und wird bald das Tageslicht erblicken.

Wann das genau sein wird, steht noch in den Sternen. Raten Sie doch mit und geben Sie Ihren Tipp unter sbb.ch/eppenberg-tippspiel ab und gewinnen Sie mit etwas Glück eine exklusive Tunnelführung für acht Personen.

Das Projekt ist finanziell und terminlich auf Kurs – aktuell mit einem Vorsprung von rund vier Monaten. In diesem Newsletter erfahren Sie zudem wie es in Gretzenbach nach dem Durchstich noch im Tunnel zu tun hat und welchen Komfort die Reisenden ab dem Fahrplanwechsel an den Bahnhöfen Däniken und Dulliken geniessen können.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und viel Erfolg beim Tipp-Spiel!

Herzliche Grüsse

Thomas Schweizer
Gesamtprojektleiter

Eppenberg-Wöschnau

Das grosse Raten um den Tunneldurchstich.

Seit Januar 2017 bohrt sich die Tunnelbohrmaschine durch den Eppenberg. Wann genau sie ihr Ziel in Gretzenbach erreicht, ist noch offen. Sicher ist, dass das Bauteam auch nach dem Durchstich noch einiges im Tunnel zu tun hat, denn dann folgt der Innenausbau mit der Bahntechnik.

Aktuell steht die Tunnelbohrmaschine bei 2170 Meter (per 3.11.2017) und wird ihr Ziel in der vorbereiteten Baugrube demnächst erreichen.

Wann genau es so weit sein wird, hängt von der Geologie und dem Baufortschritt ab. Raten Sie mit und geben Sie Ihren Tipp zum Durchstichdatum auf unserer Webseite ab:

sbb.ch/eppenberg-tippspiel

Lassen Sie sich von den Tipps der Tunnelpatin Karin Imbimbo, dem Oberbauleiter Markus Gerber und der Projektassistentin Anja Leisinger inspirieren.

Die Zielbaugrube, wo die Tunnelbohrmaschine demontiert und abtransportiert wird, ist bereits fertig. Für das Bauteam ist aber danach die Arbeit noch nicht getan. Während rund einem Jahr wird das Tunnelinnere ausgebaut. Dabei wird der Tunnel mit einer Folie abgedichtet und das Innengewölbe betoniert. Anschliessend folgt der Einbau von Schienen, Schwellen und Schotter. Das neue Trasseee entspricht sogar dem neusten Standard, so dass die Liegenschaften über dem Tunnel möglichst wenig von den durchfahrenden Zügen hören und spüren.



Karin Imbimbo
Tunnelpatin, irdische Vertreterin der Heiligen Barbara (Schutzpatronin im Tunnelbau):
13.12.2017 – Johann Wolfgang von Goethe sagte schon: «Der Aberglaube ist die Poesie des Lebens, deswegen schadet es nicht, abergläubisch zu sein.» Und nach dem italienischen Aberglauben steht die heilige Barbara auch für die richtigen (Lotto-) Zahlen.



Markus Gerber
Oberbauleiter:
15.01.2018 – Es wird ein «Januar-Loch», weil im Dezember mit den Feiertagen so viele Feste sind, dass zu wenig Zeit bleibt, den Durchstich gebührend zu begehen. Januar ist zudem immer noch früher als anfänglich geplant.



Anja Leisinger
Projektassistentin:
06.12.2017 – Weil der Samichlaus dem Bauteam bereits ein kleines Vorweihnachtsgeschenk machen möchte.

Däniken–Gretzenbach

Zwei Gleise der Stammlinie fertig – zwei Tunnelgleise in Arbeit.

Am ersten Oktober-Wochenende hat das Projekt einen wichtigen Meilenstein erreicht: das dritte Gleis wurde an die Stammstrecke angeschlossen. Damit ist die zweispurige Stammstrecke fertig und an der endgültigen Lage. Nun wird die zweispurige Tunnelzufahrt vorbereitet.



7. Oktober 2017: Der Zug verkehrt über das alte Gleis, das neue Gleis liegt für den Anschluss an die Stammlinie bereit.

Der Morgen des 9. Oktober 2017 war ein grosser Tag: der erste Zug fuhr am Morgen in aller Früh über das Gleis, das in einer aufwändigen Totalsperrung der Bahnstrecke am Wochenende verschoben und neu angeschlossen wurde. Mit dem Anschluss des dritten Gleises hat das Bauteam einen wichtigen Meilenstein erreicht: die Stammlinie zwischen Däniken und Gretzenbach ist fertiggestellt und an der endgültigen Lage. Seit Mitte Oktober werden die restlichen Gleise der alten Stammlinie von Däniken bis

Gretzenbach abgebrochen, damit das Trasse für die Zufahrt zum neuen Eppenbergtunnel erstellt werden kann. Voraussichtlich im April 2018 wird die verbreiterte Strassenunterführung Güterstrasse fertiggestellt und die Rampe angeschlossen. Sobald der Innenausbau des Tunnels gemacht wird, verlegt das Bauteam auch die neuen Gleise über die Unterführung Güterstrasse.



9. Oktober 2017: Neues Gleis an die Stammlinie angeschlossen, das Gleis links im Bild wird zurückgebaut, damit die zweispurige Zufahrt zum Eppenbergtunnel gebaut werden kann.

Däniken und Dulliken

Komfortables Ein- und Aussteigen in Dulliken und Däniken.

Mit dem Vierspurausbau Olten–Aarau führen die beiden südlichen Gleise ab 2020 durch den Eppenbergtunnel. Die Regionalzüge müssen folglich auf den nördlichen Gleisen verkehren. Dafür wurden in Dulliken und Däniken neue Perrons auf der Nordseite gebaut und die bestehenden Perrons modernisiert.



Neue Veloständer am Bahnhof Dulliken.

Bahnhof Dulliken: Mehr Komfort auch für Velofahrer.

Anstelle des alten Bahnhofsgebäudes hat die SBB ein neues Aussenperron erstellt, über das die Reisenden seit Herbst 2016 stufenfrei in die Unterführung gelangen. Im Herbst 2017 gingen auch die bestehenden, umgebauten Perrons in Betrieb. Diese haben nun eine Rampe anstelle einer Treppe sowie ein neues Dach, damit die Reisenden vor Wetter geschützt ein- und aussteigen können. Gleichzeitig sind die bestehenden Lärmschutzwände zum Schutz der Anwohner erhöht und neue überdachte Veloständer gebaut worden.



Stufenfreies Perron am Bahnhof Dulliken.

Bahnhof Däniken: Wettergeschütztes Ein- und Aussteigen.

In Däniken ging das neue Perron zusammen mit dem neuen Gleis im Dezember 2016 in Betrieb. Diese Arbeiten waren besonders aufwändig, da der Höhenunterschied zur Zentralstrasse ausgeglichen werden musste. Vom Frühjahr bis Herbst 2017 hat das Bauteam intensiv am bestehenden Mittelperron gebaut, um auch dieses stufenfrei umzugestalten und es mit einem neuen Dach zu versehen. So können die Reisenden vor Regen und Sonne geschützt ein- und ausstiegen. Gleichzeitig entstanden Lärmschutzwände um die Anwohner vor Emissionen zu bewahren.

Seit Herbst 2017 halten die Züge an den umgebauten Perrons und bieten den Reisenden somit mehr Komfort beim Ein- und Aussteigen in Dulliken und Däniken. Der Eppenbergtunnel geht im Jahr 2020 in Betrieb – mit dem Abschluss der Bahnhofumbauten in Dulliken und Däniken wird aber bereits heute ein wichtiger Meilenstein erreicht.



Blick auf das Tunnelportal Wösch nau in Richtung Olten.

Kontakt & weitere Informationen

SBB AG

Infrastruktur, Projekte Olten
Projekt Eppenberg
Bahnhofstrasse 12, 4600 Olten

Telefon: 051 229 64 98

E-Mail: eppenberg@sbb.ch

Internet: www.sbb.ch/eppenberg

Online-Newsletter

Möchten Sie die «Eppenberg News» künftig zusätzlich per E-Mail erhalten? Dann melden Sie sich an für den kostenlosen Newsletter unter www.sbb.ch/eppenberg > **Aktuelles** > **Informationen** > **Publikationen**

SBB InfoCenter Eppenberg



Besuchen Sie unseren Projektausstellungsraum auf dem Installationsplatz, Ecke Bahnstrasse/Schachenstrasse, in Eppenberg-Wösch nau. Wir empfehlen, mit der Buslinie 3 ab Gretzenbach, Schönenwerd und Aarau anzureisen, bis Haltestelle «Wösch nau».

Öffnungszeiten siehe
www.sbb.ch/eppenberg

Projekt-Meilensteine

AUSBLICK (WINTER 2017 BIS FRÜHLING 2018)

Aarau

Dezember 2017: Inbetriebnahme provisorisches Wendegleis

Eppenberg-Wösch nau

Dezember 2017: Abschluss Betonbau Stützmauer

Dezember 2017: Abschluss Betonbau Einspurtunnel Rampe Ost + Tunnel

Frühling 2018: Start Anschlussstück Tagbau Ost Tunnel + Fertigstellung Tunnelportal

Schönenwerd

Januar 2018: Rückbau Verladegleis und Gleisschiebung für Bau Einspurtunnel

Januar 2018: Start Baugrube Einspurtunnel Rampe West

Frühling 2018: Abschluss Ausbruch Schacht und Stollensystem Notausstieg Rotenhof

Gretzenbach

Winter 2017/18: Abschluss Betonbau Notausstieg Gretzenbach

Winter 2017/18: Tunneldurchstich

Gretzenbach-Däniken

Mai 2018: Inbetriebnahme neuer Durchlass für den Gretzenbach

Winter 2017/18: Bau des zweiten Teils der Unterführung Güterstrasse

Mai 2018: Freigabe Güterstrasse für den Verkehr

Däniken

Dezember 2017: Vollständige Inbetriebnahme neues Mittelperron am Bahnhof Däniken

Dulliken-Däniken

Januar 2018: Start Betonbau Stützmauer gegenüber Quartier Neu Bern

Olten

Winter 2017/18: Bau der neuen Unterführung Tannwaldstrasse Nord

Ab März 2018: Erstellung neuer Weichen in der Zufahrt zum Bahnhof Olten

Impressum

Herausgeberin: SBB AG, Kommunikation Infrastruktur, Hilfikerstrasse 3, 3000 Bern 65

Layout: Designport GmbH, Zürich **Auflage:** 10 000 **Fotos:** SBB